

# Pflege mit Perspektive: Aus- und Weiterbildungen bei der Spitex St.Gallen AG

Die Spitex St.Gallen AG bildet aus, fördert und schafft Arbeitsbedingungen, die Pflegekräften echte Entwicklungsmöglichkeiten bieten. Mit zwei Ausbildungswegen, Praktikumsplätzen und einem breit gefächerten Fortbildungsangebot positioniert sich die Organisation als attraktive Arbeitgeberin in der Region.

Die Spitex St.Gallen AG eröffnet den Einstieg in den Pflegeberuf über zwei formalisierte Bildungsangebote: die Grundausbildung zur Fachperson Gesundheit (FaGe, Abschluss: Fachperson Gesundheit EFZ) und die HF-Ausbildung zur diplomierten Pflegefachperson HF, die sowohl in Vollzeit als auch berufsbegleitend absolviert werden kann.

Aktuell durchlaufen acht Lernende die FaGe-Ausbildung und sieben Personen die HF-Ausbildung bei der Spitex St.Gallen AG. Ergänzend werden Praktikumsstellen für Studierende der Fachhochschule OST angeboten – ein Ausdruck der engen Verzahnung von Theorie und Praxis.

## FaGe: eine praxisnahe Grundausbildung



Die FaGe-Ausbildung dauert 2-3 Jahre. Bei sehr guten schulischen Leistungen ist zusätzlich der Besuch der Berufsmaturität möglich. FaGe-Lernende erhalten bei der Spitex einen umfassenden Einblick in pflegerische Aufgaben: Grundpflege und Hygiene, Unterstützung im Pflegeprozess, Medikamentenabgabe, Verbandswechsel und andere medizinische Tätigkeiten, Sondennahrung, das Messen von Vitalzeichen sowie administrative Tätigkeiten, wie zum Beispiel die Materialverwaltung für den Klienten. Die Ausbildung bei der Spitex St.Gallen AG zeichnet sich durch die hohe Selbstständigkeit der Lernenden aus. Anders als in vielen anderen Ausbildungsstellen, wo die Lernenden im



Silvana Klöti, Pflegedienstleiterin und Martin Schwizer, Leiter Ausbildung.

Team arbeiten, sind die Lernenden bei der Spitex St.Gallen AG oft allein zu den Klientinnen und Klienten unterwegs. Dabei entscheiden sie eigenständig und übernehmen Verantwortung. Sie können bei Fragen stets telefonisch eine ausgebildete Pflegefachperson erreichen. In der FaGe Ausbildung werden Weitblick, Vorausplanung und Mitgestaltungsmöglichkeiten gezielt geschult. Voraussetzungen für Bewerbende sind neben einer guten Kommunikationsfähigkeit, praktischer Veranlagung und technischem Verständnis auch eine ausgeprägte Beobachtungsgabe, Geduld, Einfühlungsvermögen, Teamfähigkeit und Mobilität (z. B. Fahrradnutzung bis zum Erwerb des Führerausweises).

## HF-Pflege: Verantwortung für komplexe Pflegesituationen

Die HF-Ausbildung richtet sich an Personen mit einem EFZ-Abschluss – sowohl aus der Pflege als auch aus anderen Berufsfeldern – sowie an Bewerbende mit Berufs- oder gymnasialer Matura. Die Struktur besteht aus längeren Schul- und Praxisblöcken: etwa 50 Prozent der Zeit verbringt man an der Höheren Fachschule, 50 Prozent in einem Praxisbetrieb wie der Spitex St.Gallen AG. Zeiträume: zwei oder drei Jahre (Vollzeitbildungsengang), 3-4 Jahre (berufsbegleitende) Teilzeitausbildung. Diplomierte HF-Pflegefachpersonen übernehmen bei der Spitex St.Gallen AG die selbstständige Planung und Ausführung komplexer Pflege- und Betreuungseinsätze, koordinieren Therapieeinsätze, führen medizinisch-technische Tätigkeiten (Injektionen, Infusionen, komplexe Wundversorgungen) durch und überwachen klinische Veränderungen. Weitere Aufgaben sind Fallmanagement, Beratung von Klientinnen, Klienten und Angehörigen, interdisziplinäre Zusammenarbeit sowie Mitwirkung an

Qualitätssicherungsmaßnahmen. Erwartet werden Belastbarkeit, Organisationsgeschick, Eigenständigkeit, kommunikative Fähigkeiten und Mobilität (Fahrrad oder Auto).

## Praxisnähe und Beziehungspflege

Die Arbeit bei der Spitex St.Gallen AG bedeutet: unterwegs sein, den Menschen zu Hause in seinem gewohnten Umfeld zu begleiten und langfristige Beziehungen oftmals unter Einbezug der nächsten Angehörigen aufbauen. Die Bandbreite der betreuten Klientinnen und Klienten ist gross – Jung und Alt, verschiedene Krankheitsbilder (akut wie chronische Kranke) – wodurch die Tätigkeit sehr abwechslungsreich bleibt. Im Gegensatz zum hektischen Spitalalltag können sich Mitarbeitende stärker auf einzelne Personen fokussieren und erleben direkten Dank und Nähe im Alltag der Klientinnen und Klienten. Die drei Standorte der Spitex innerhalb der Stadt sorgen für kurze Wege, gleichzeitig bleibt die Stadtnähe erhalten.

## Weiterbildung als Organisationsprinzip



Fort- und Weiterbildungen sind integraler Bestandteil der Personalentwicklung. Mit zunehmender Eigenproduktion von Inhouse-Kursen verstärkt die Spitex St.Gallen AG die fachliche Qualifizierung ihrer Mitarbeitenden. «Bei der Spitex St.Gallen AG sind wir sehr darauf be-

dacht, dass wir unseren Mitarbeitenden Weiterbildungen anbieten können. Wir bieten auch immer mehr interne Schulungen im eigenen Haus an, wie zum Beispiel interRAI-Kurse\* oder Reanimationskurse. Diese Kurse werden entweder durch externe Partner oder intern angeboten. Langfristig wollen wir auch Wundexpertinnen- und Experten-Stellen entwickeln», erklärt Silvana Klöti, Pflegedienstleiterin der Spitex St.Gallen AG.

\*interRAI HomeCare Schweiz ist ein Instrument zur Bedarfsabklärung bei Erwachsenen, die zuhause durch die Spitex gepflegt und unterstützt werden.

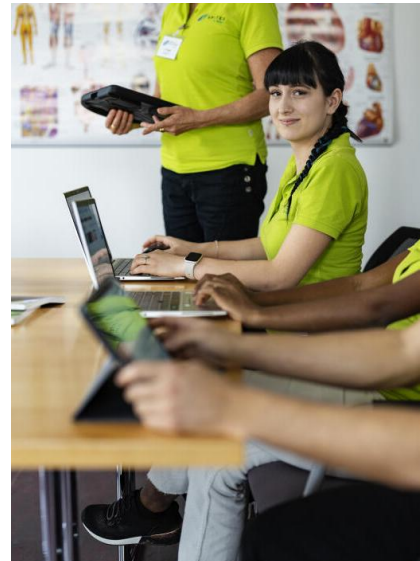
Zukunftsorientierte Schwerpunkte sind neben Wundmanagement auch Palliative Care und Dementia Care Weiterbildungen. Ergänzend zum internen Angebot steht Mitarbeitenden ein breites Kursprogramm der Ostschweizer Spitexverbände offen. Die Kurse sind nach Zielgruppen gegliedert und umfassen beispielsweise: Kurse für Spitex-Mitarbeitende, Kurse für interRAI, Kurse für Geschäftsleitung / Vorstandsmitglieder sowie Kurse zu Finanzen und Administration. Themenbeispiele: Aromapflege, Arbeitsrecht, Krankenversicherung und Clinical Assessment. Die Spitex St.Gallen AG betont den Austausch als Mehrwert: «Über Spitex-Fortbildung – der Name ist Programm. Mit unserem breit gefächerten Angebot unterstützen wir Sie. Nutzen Sie die Gelegenheit, bleiben Sie informiert. Und profitieren Sie vom Austausch mit anderen Kursteilnehmenden.» Mitglieder der vier Verbände profitieren von Rabatten; die Angebote sind aber auch für externe Organisationen offen. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Datenschutzerklärung werden im Buchungsprozess angezeigt. Für Mitarbeitende lohnt sich Weiterbildung auch finanziell: Für abgeschlossene Weiterbildungen sowie für Berufsbildnerinnen und Berufsbildner sind Funktionszulagen vorgesehen. Martin Schwizer, Leiter Ausbildung, bringt die Absicht auf den Punkt: «In unseren Weiterbildungsangeboten können unsere Mitarbeitenden ihr Wissen in Bereichen, die sie besonders interessieren und ihnen besonders Freude bereiten, vertiefen. Mitarbeitende, die sich weiterbilden, werden zu Experten und Ansprechpersonen und übernehmen dementsprechend bei der Spitex St.Gallen AG auch mehr Verantwortung in ihren Bereichen.»

## Flexible Arbeitsmodelle

Die Spitex St.Gallen AG bietet zeitgemässe Arbeitsmodelle: Teilzeitar-

beit wird aktiv unterstützt, mit der Option etwa eines halben Spätdienstes (16–20 Uhr). Über einen administrierten Mitarbeiterpool können Mitarbeitende flexibel angeben, an welchen Tagen sie verfügbar sein wollen. Die Stadt St.Gallen beteiligt sich an Aus- und Weiterbildungskosten der Spitex-Mitarbeitenden und gewährt noch viele andere Vorteile.

## Karrierewege und Perspektiven



Die Kombination aus solider Grund- und Fachausbildung, gezielten Weiterbildungen und interner Entwicklung schafft bei der Spitex St.Gallen AG klare Karrierewege: von Lernenden über Fachpersonen zu spezialisierten Ansprechpersonen oder Berufsbildnerinnen und Berufsbildnern. Wer sich weiterbildet, übernimmt mehr Verantwortung und kann innerhalb der Organisation in fachlichen und administrativen Funktionen wachsen. Die Spitex St.Gallen AG verbindet praxisnahe Ausbildung, kontinuierliche Weiterbildung und moderne Arbeitsbedingungen. Die Organisation setzt auf selbstständiges Arbeiten mit Rückhalt im Team, fördert Spezialisierungen und entlastet Fachpersonen durch flexible Dienstmodelle und städtische Unterstützung. Damit bietet sie eine attraktive und zukunftsgerichtete Plattform für alle, die im ambulanten Pflegebereich eine sinnstiftende und entwicklungsfähige Karriere anstreben. pd



## Spitex St.Gallen AG

Kontaktieren sie die Verwaltung der Spitex St.Gallen unter: 071 277 66 77 oder unter [office@spitex-stgallen.ch](mailto:office@spitex-stgallen.ch)

Mit em Härz däbi:  
[www.spitex-stgallen.ch](http://www.spitex-stgallen.ch)

